



## **Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO**

Zur Nutzung unseres pädagogischen Netzes des **Kopernikus-Gymnasium Lintorf** ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Darüber möchten wir Sie/Euch im folgenden informieren.

### Datenverarbeitende Stelle

|  |  |
|--|--|
| <b>Kontakt Daten Schule</b><br>Kopernikus-Gymnasium Lintorf<br>Duisburger Str. 112<br>40885 Ratingen | <b>Schulischer Datenschutzbeauftragter</b><br>N.N.<br><a href="mailto:datenschutz-in-schulen@kreis-mettmann.de">datenschutz-in-schulen@kreis-mettmann.de</a> |
|--|--|

### **1 Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Personenbezogene Daten der Nutzer des pädagogischen Netzes werden erhoben, um dem Nutzer die genannten Dienste zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Nutzer zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

### **2 Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung des pädagogischen Netzes erfolgt auf der Grundlage von DSGVO Art. 6 lit. a (Einwilligung).

### **3 Kategorien betroffener Personen**

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte

### **4 Kategorien von personenbezogenen Daten**

- **Nutzerdaten** (Nutzerkennung, Passwort, erzeugte Daten, Versionen von Dateien)
- **Zugriffsdaten** (Datum, Zeit, Gerät, Traffic, IP Nummern aufgesuchter Internetseiten und genutzter Dienste)
- **Kommunikationsdaten** (Empfänger und Absender von E-Mails, Zahl und Art der Dateianhänge, Datum- und Zeitstempel)

### **5 Kategorien von Empfängern**

#### **Intern**

- **Administratoren** (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich),
- **Schulleitung** (alle technischen und öffentlichen Daten, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung),
- **Lehrkräfte, andere Nutzer/Schüler** (nur gemeinsame Daten oder von Nutzern in ein gemeinsames Verzeichnis übermittelte Daten oder Freigaben)



#### Extern

- **Ermittlungsbehörden** (alle Daten betroffener Nutzer, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im Verdachtsfall einer Straftat)
- **Betroffene** (Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO)

### 6 **Löschfristen**

Bestehende Nutzungsdaten im pädagogischen Netz bleiben bestehen, solange Nutzer Mitglied im pädagogischen Netz ist. Logdaten der Internetzugriffe werden automatisch nach 14 Tagen gelöscht. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie für die Dauer der Schulzugehörigkeit, nach Ende der Schulzugehörigkeit werden sämtliche Zugangsdaten gelöscht. Das Nutzerverzeichnis im pädagogischen Netz wird ein halbes Jahr nach Ende der Schulzugehörigkeit gelöscht. Bis dahin ist es für den Nutzer möglich, sich die Inhalte seines Benutzerverzeichnisses aushändigen zu lassen.

### 7 **Recht auf Widerruf**

Die erteilte Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs werden entsprechenden Zugangsdaten aus dem System gelöscht und der Zugang gesperrt.

### 8 **Weitere Betroffenenrechte**

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein Westfalen zu.

### 9 **Wichtiger Hinweis - Freiwilligkeit**

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Nutzung des pädagogischen Netzes auf freiwilliger Basis erfolgt. Eine Anerkennung der Nutzervereinbarungen und eine Einwilligung in die Verarbeitung der zur Nutzung des pädagogischen Netzes erforderlichen personenbezogenen Daten ist freiwillig.

- Wer die Nutzungsvereinbarung des pädagogischen Netzes nicht anerkennt, kann keine schulischen Computer und Mobilgeräte nutzen. Die Lehrkräfte werden dann anderweitig Materialien für Arbeitsaufträge im Unterricht bereitstellen.
- Die Nutzung des pädagogischen Netzes setzt immer die Anerkennung der Nutzervereinbarung für das pädagogische Netz **und** die Einwilligung in die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Betroffenen voraus.